

**MSA AUER**

Trainingsgerät  
**SSR 30/100 TR**



Bestell-Nr.: D1123 135/06

<b>INHALT</b>	<b>Seite</b>
<b>1 Verwendung</b>	3
<b>2 Aufbau und Funktion</b>	3
<b>3 Unterscheidungsmerkmale zum Ernstfallgerät</b>	3
<b>4 Gebrauch</b>	5
4.1 Anlegen des SSR 30/100 TR	5
4.2 Mehrfachverwendung	9
<b>5 Instandsetzung nach Gebrauch</b>	10
5.1 Demontage	10
5.2 Reinigung, Trocknung und Nachbehandlung der Bauteile	12
5.3 Kontrolle der Bauteile	13
5.4 Remontage der Bauteile	13
<b>6 Geräte, Ersatzteile und Zubehör</b>	22
<b>Anhang</b>	23

#### **ACHTUNG !**

Diese Gebrauchs- und Instandsetzungsanleitung weist auf die bestimmungsgemäße Verwendung des Produktes und auf die richtige Instandsetzung des Produktes nach Gebrauch hin und dient zur Verhütung von Gefahren. Sie muß gelesen und beachtet werden.

Dieses Produkt kann seine Aufgaben, für die es bestimmt ist, nur dann erfüllen, wenn es entsprechend den MSA AUER-Angaben eingesetzt bzw. verwendet und wieder instandgesetzt wird.

Die von MSA AUER für dieses Produkt übernommene Garantie verfällt, wenn es nicht entsprechend den MSA AUER-Angaben eingesetzt bzw. verwendet, gepflegt und wieder instandgesetzt wird.

Auswahl und Einsatz des Produktes unterliegen nicht dem Einfluß von MSA AUER, sondern obliegen dem Verwender. Unsere Haftung bezieht sich daher nur auf gleichbleibende Qualität des Produktes.

Instandsetzungsarbeiten am Produkt, die nicht von MSA AUER durchgeführt wurden, unterliegen nicht dem Einfluß von MSA AUER. Unsere Haftung bezieht sich daher nur auf von MSA AUER durchgeführte Instandsetzungsarbeiten.

Gewährleistung und Haftung gemäß Verkaufs- und Lieferbedingungen werden hiervon nicht berührt oder verändert.

**Das in dieser Gebrauchs- und Instandsetzungsanleitung beschriebene Gerät entspricht der Richtlinie 89/686/EWG. Es ist das Trainingsgerät für einen Chemikalsauerstoff(KO<sub>2</sub>)selbstretter nach EN 401.**

## 1 VERWENDUNG

---

Der MSA AUER SSR 30/100 TR ist das Trainingsgerät zum Chemikalsauerstoff-Atemschutzgerät MSA AUER SSR 30/100.

Mit diesem Gerät kann die Handhabung und Beatmung des MSA AUER SSR 30/100 ohne Verbrauch eines Chemikalkanisters geübt werden.

Das Trainingsgerät ist kein Atemschutzgerät, d. h. es darf nur in atembarener Umgebungsluft verwendet werden.

## 2 AUFBAU UND FUNKTION

---

Das Trainingsgerät MSA AUER SSR 30/100 TR entspricht in Größe, Gewicht und dem prinzipiellen äußeren Aufbau dem Ernstfallgerät. Die Einatemluft wird jedoch über ein Einatemventil im Atemschlauch aus der Umgebungsatmosphäre entnommen. Die Ausatemluft gelangt über ein Verbindungsstück mit Steuerventil (am unteren Ende des Atemschlauches) durch den Kanister in den Atembeutel und wird durch das Ausatemventil im Atembeutel nach außen abgegeben.

Beim Wechsel des Geräteträgers braucht nur ein neuer oder desinfizierter Atemschlauch mit Verbindungsstück auf den Kanister aufgeschraubt zu werden.

Der Aufbau und die Luftführung des MSA AUER SSR 30/100 TR sind nachfolgend schematisch dargestellt und erläutert.

## 3 UNTERSCHIEDSMERKMALE ZUM ERNSTFALLGERÄT

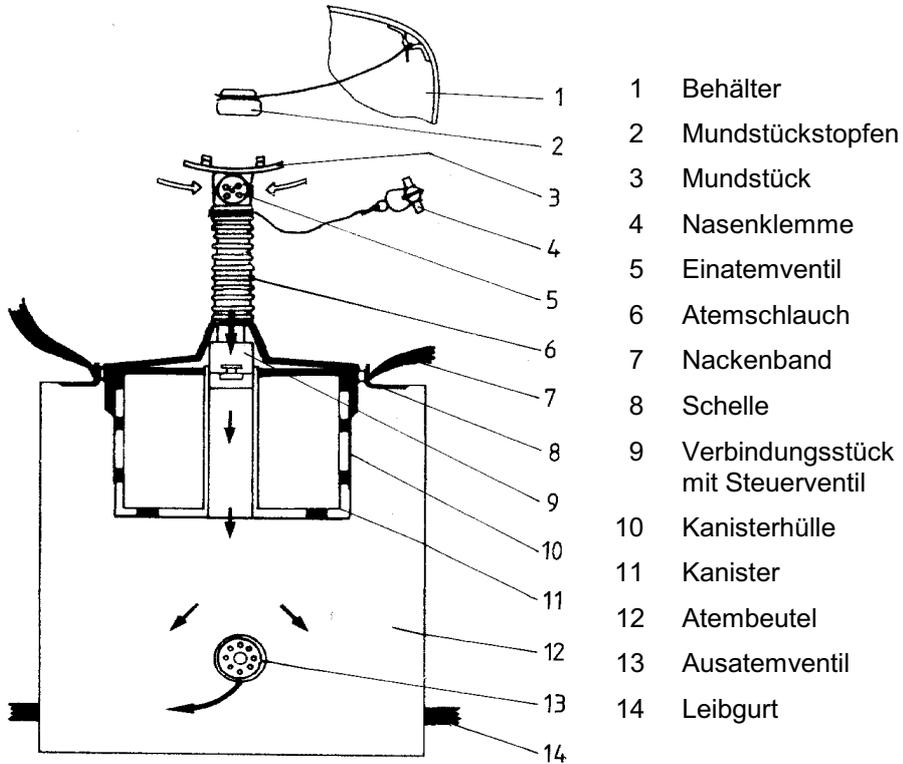
---

Wesentliche Bauteile des Trainingsgerätes sind **nicht** mit den entsprechenden Bauteilen des Ernstfallgerätes identisch und deshalb entweder blau markiert oder konstruktiv so verändert, daß eine Vertauschung erschwert wird.

- Der Behälter hat ein blaues Klebeband
- Der Kanister ist verkürzt und hat ein blaues Klebeband
- Die Kanisterhülle des Trainingsgerätes ist verkürzt
- Der Atembeutel besteht aus einem blauen Material
- Der Atemschlauch hat ein Einatemventil und ist - leicht trennbar - mit einem Verbindungsstück am Kanister angeschraubt

**Trainingsgerät MSA AUER SSR 30/100 TR**  
**Aufbau und Luftführung**

↓ **Ausatmung**  
 ↑ **Einatmung**



## 4 GEBRAUCH

---

### 4.1 Anlegen des MSA AUER SSR 30/100 TR



**Bild 1 Öffnen des SSR**

Verschlusshebel in Pfeilrichtung schieben bis die Plombe aufbricht und der Verschluss abfällt.



**Bild 2 Entnehmen des SSR**

Behälteroberteil mit einer Hand greifen und mit der anderen Hand das Gerät am weißen Nackenband fassen und entnehmen.



**Bild 3** Falls Behälteroberteil und Verschuß beim Öffnen zusammen abfallen, entfaltet sich das Gerät und hängt am Mundstückstopfen. Gerät vom Stopfen abziehen.



**Bild 4** Nackenband umhängen



**Bild 5 Mundstück anlegen**

Mundstück in den Mund zwischen Lippen und Zähnen einschieben. Beißzapfen mit den Zähnen festhalten, und durch die Nase ein- und in das Gerät ausatmen.



**Bild 6 Nasenklemme aufsetzen**

Nasenklemme an den Gummigriffen der Nasenpolster fassen und aufsetzen.



**Bild 7 Nackenband einstellen,**  
d.h. soweit verkürzen, daß der  
Kopf nach allen Seiten frei  
bewegt werden kann.



**Bild 8 Leibgurt locker anlegen und  
verknotten**



**Bild 9 SSR 30/100 TR angelegt**

#### **4.2 Mehrfachverwendung**

Das Trainingsgerät MSA AUER SSR 30/100 TR ist durch den wechselbaren Atemschlauch mit Verbindungsstück für die Benutzung mehrerer Personen nacheinander während einer Übung ausgerüstet.

Hierfür wird entweder ein neuer oder ein gereinigter und desinfizierter Atemschlauch mit Verbindungsstück (siehe 5.2) verwendet.

Bei Wechsel des Geräteträgers sind folgende Arbeiten durchzuführen:

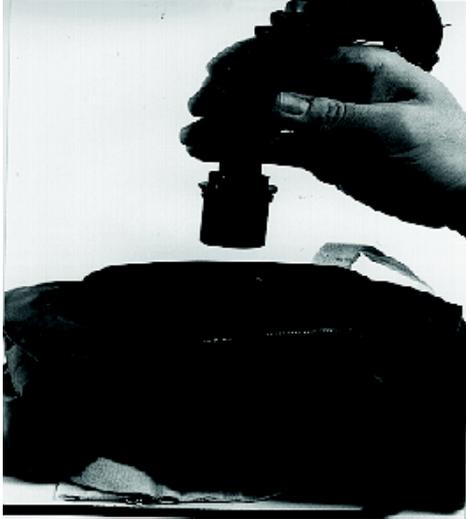
- Atemschlauch mit Verbindungsstück vom Kanister abschrauben.
- Neuen bzw. gereinigten Atemschlauch mit Verbindungsstück aufschrauben.
- Nackenband wieder auf volle Länge einstellen.
- Evtl. Gerät gemäß Bild 19 bis Bild 30 in Behälter verpacken, falls Entnahme des Gerätes gemäß Bild 1 bis Bild 4 geübt werden soll.

## 5 INSTANDSETZUNG NACH GEBRAUCH

---

Nach Abschluß einer Übung ist das Trainingsgerät MSA AUER SSR 30/100 TR zu reinigen, zu trocknen, wieder zu verpacken und zu verplomben. Hierbei sind folgende Arbeiten durchzuführen:

### 5.1 Demontage



**Bild 10** Atemschlauch mit Verbindungsstück vom Kanister abschrauben.



**Bild 11** Verbindungsstück aus Atemschlauch ausknöpfen.

Hinweis: Bei Bedarf das Steuerventil im Ausatemweg z.B. mit einem Stab herausdrücken und neues Ventil einschnappen (Ventil muß außen liegen).



**Bild 12** Schraubschelle am Atembeutel öffnen und abnehmen.



**Bild 13** Kanisterhülle mit Kanister aus dem Atembeutel herausziehen



**Bild 14** Kanisterhülle vom Kanister abziehen.

## 5.2 Reinigung, Trocknung und Nachbehandlung der Bauteile

Alle Bauteile, die mit Mund und Ausatemluft des Gerätträgers in Kontakt gekommen sind, müssen gereinigt und desinfiziert werden. Dies sind:

- Atemschlauch mit Mundstück, Nasenklemme und Einatemventil
- Verbindungsstück mit Steuerventil
- Kanisterhülle
- Kanister
- Atembeutel mit Ausatemventil

Alle übrigen Bauteile brauchen nur im Bedarfsfall gereinigt zu werden.

Für die Naßreinigung und Desinfektion empfehlen wir, das Desinfektionsmittel AUER 90 gemäß Anleitung zu verwenden.

Die Trocknung der Bauteile kann bei Raumtemperatur oder im Luftstrom bei maximal 60°C erfolgen.

Nach der Trocknung vor der Remontage sollten der Atembeutel (innen), der Atemschlauch (außen), der Wärmeschutz und die Kanisterhülle mit etwas Talkumpuder behandelt werden.

**Achtung: Talkumüberschuß gut ausschütteln!  
Atemschlauch (innen) nicht talkumieren!**

### 5.3 Kontrolle der Bauteile

Alle Bauteile sind vor der Remontage auf Beschädigungen und Vollständigkeit zu kontrollieren. Im Bedarfsfall sind fehlende oder beschädigte Bauteile zu ergänzen bzw. zu ersetzen. Es dürfen nur Original-AUER-Ersatzteile gemäß Ersatzteilliste verwendet werden.

### 5.4 Remontage der Bauteile



**Bild 15** Kanister in die Kanisterhülle bis zum Anschlag einschieben.



**Bild 16** Verbindungsstück in die unterste Falte des Atemschlauches einknöpfen.

**Achtung:** Vor dem Einknöpfen des Verbindungsstückes muß die Dichtheit des Steuerventils geprüft werden (siehe Anhang, Seite 23).



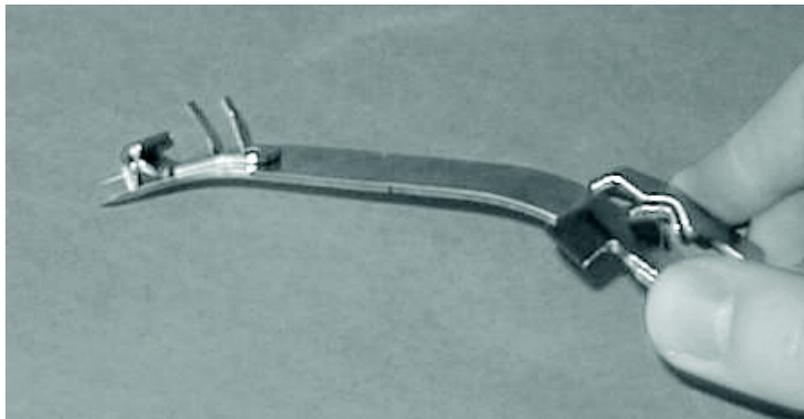
**Bild 17** Kanister mit Kanisterhülle in Atembeutel einbauen (Einbaulage beachten) Schraubschelle am Atembeutel schließen. Auf richtige Lage des Schellen Schlosses und des Nackenbandes achten.



**Bild 18** Atemschlauch mit Verbindungsstück an Kanister anschrauben. Atemschlauch ausrichten (Mundstück zur Körperseite).



**Bild 19** Nackenband auf volle Länge einstellen



**Bild 20** Die Plombe am Verschlusshaken befestigen (Plombenband gemäß Ersatzteilliste).



**Bild 21** Atembeutelseiten über Ventil zusammenlegen.



**Bild 22** Unteres Ende des Atembeutels 2x nach oben klappen (Ventil unter Kanisterboden).



**Bild 23** Gefalteten Atembeutel festhalten und das lange Ende des Leibgurtes 1 x um das Gerät wickeln und fest anziehen.



**Bild 24** Behälteroberteil mit der Druckausgleichsöffnung nach links legen. Gerät mit Wärmeschutz nach oben so in das Behälteroberteil legen, daß das Schellen-schloß in Behälter-tervertiefung liegt.

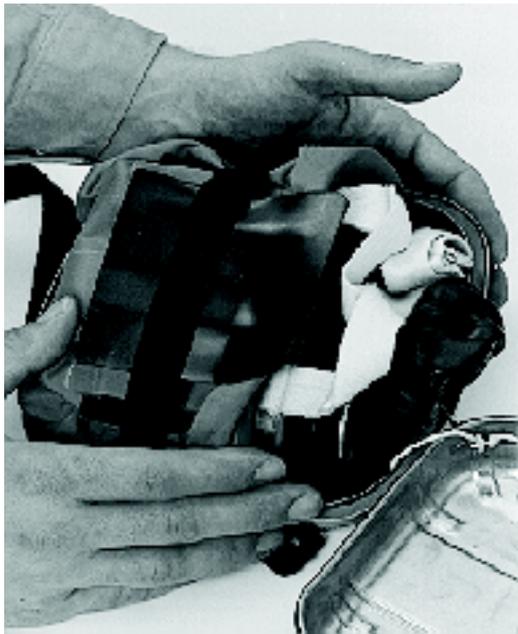


**Bild 25** Atemschauch zusammenschieben und teilweise in den freien Raum zwischen Gerät und Behälterrand stecken.

**Achtung:** Der Atemschauch muß zwischen Mundstück und erster Falte glatt liegen!  
Nasenklemme mit dem Bügel nach oben neben den Atemschauch legen.



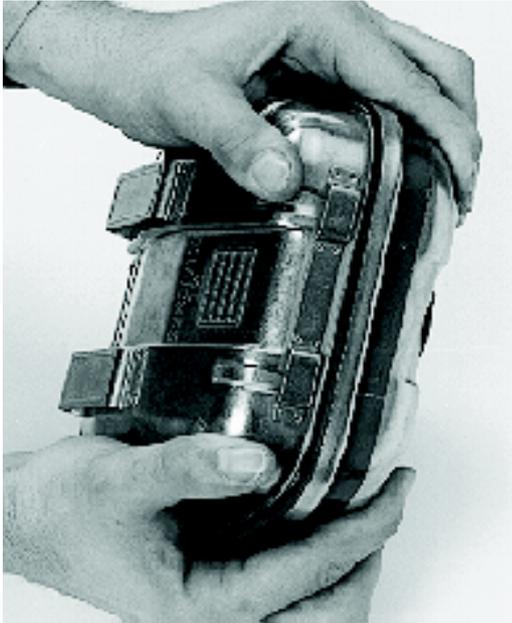
**Bild 26** Stopfen in die Mundstücksöffnung stecken. Mundstück neben der Nasenklemme im freien Raum am Behälterrand unterbringen.



**Bild 27** Nackenband falten und in den freien Raum neben den Atemschlauch legen.



**Bild 28** Das kurze Ende des Leibgurtes zusammenfalten und neben das Ventil in den Behälter stecken. Mit dem restlichen Teil des langen Endes ebenso verfahren.



**Bild 29** Behälterunterteil auf das Gerät legen. Trageösen befinden sich um 180° versetzt zur Druckausgleichsöffnung.



**Bild 30** Den Behälter zusammendrücken und mit Verschlusshaken und Verschlusshebel verschließen. Der Verschlusshebel liegt auf der Druckausgleichsöffnung.

**Achtung!**  
Es dürfen keine Bauteile eingeklemmt werden.



**Bild 31** Behälter verplomben.  
(Plombenband gemäß  
Ersatzteilliste).

**6 GERÄTE, ERSATZTEILE UND ZUBEHÖR**

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Bestell-Nr.
1	Trainingsgerät MSA AUER SSR 30/100 TR	D1123 711
2	Sauerstoffselbstretter MSA AUER SSR 30/100	D1123 701
3	Kanister TR	D1123 974
4	Atembeutel TR mit Ausatemventil	D1123 964
5	Behälteroberenteil TR ohne Dichtring und ohne Dichtscheibe	10021 033
6	Behälterunterteil TR mit Mundstückstopfen	D1123 926
7	Dichtring (für Behälter)	D1123 035*
8	Dichtscheibe (für Druckausgleichsöffnung)	D1123 042*
9	Plombenband (Pckg. 25 Stück)	10015 364*
10	Behälterverschluß	D1123 934*
11	Schraubschelle mit Nackenband	D1123 933*
12	Leibgurt	D1123 909*
13	Wärmeschutz	D1123 008*
14	Kanisterhülle TR	D1123 126
15	Atemschlauch TR mit Mundstück, Einatemventil, Nasenklemme und Verbindungsstück mit Steuerventil	D1123 976
16	Verbindungsstück mit Steuerventil	D1123 978
17	Steuerventil (Pckg. 3 Stck.)	D1123 980
18	Desinfektionsmittel AUER 90 (2 l)	D2055 765
	Desinfektionsmittel AUER 90 (6 l)	D2055 766
19	Gebrauchs- und Instandsetzungsanleitung MSA AUER SSR 30/100 TR	D1123 135
20	Talkum, asbestfrei (nach DAB 10)	handelsüblich

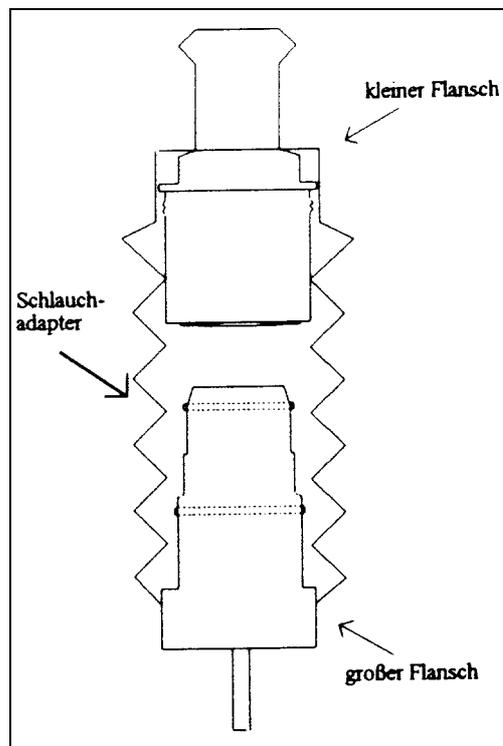
\*) Bauteil mit Ernstfallgerät SSR 30/100 identisch

**Anhang:**

Die Prüfung der Dichtheit des Steuerventils im Ausatemweg im Verbindungsstück kann mit dem Dichtheitsprüfer D1118 829 erfolgen. Die Prüfung wird mit angefeuchtetem Steuerventil wie folgt durchgeführt:

- Wenig Wasser in Verbindungsstück einfüllen, schwenken und ausschütten.
- Verbindungsstück senkrecht fixieren (Ventil nach unten) und Dichtheitsprüfer von unten mit dem Schlauchadapter D1118 023 anschließen (siehe Skizze).
- Mit dem Blasebalg des Dichtheitsprüfgerätes einen Druck von ca. 7 mbar aufbauen.
- Hahn schließen und Druckabfall beobachten.

Das Ventil ist dicht wenn der Druckabfall in 1 Minute nicht mehr als 1 mbar beträgt.



**MSA AUER GmbH****Zentrale:**

Postfach 6 20  
D-12006 Berlin  
Thiemannstraße 1  
D-12059 Berlin  
Telefon 0800-MSA AUER  
gebührenfrei 6 7 2 2 8 3 7  
International +49 [30] 68 86-555  
Telefax +49 [30] 68 86-15 58

**Internet**

<http://www.AUER.de>  
E-Mail: [info@AUER.de](mailto:info@AUER.de)

**Verkaufsregion I**

Wilhelm-Tenhagen Strasse 25  
D-46240 Bottrop  
Telefon [020 41] 7 09 58-0  
Telefax [020 41] 7 09 58-20

**Verkaufsregion II**

Gröbenzeller Strasse 40  
D-80997 München  
Telefon [089] 140 71 46  
Telefax [089] 141 38 70

Technische Änderungen  
vorbehalten

**Österreich****MSA AUER Austria****Vertriebs GmbH**

Absberger Straße 9  
A-3462 Absdorf  
Telefon +43[22 78] 31 11  
Telefax +43[22 78] 311 12  
E-Mail: [msa-austria@auer.de](mailto:msa-austria@auer.de)

**MSA Schweiz**

August-Riniker-Str. 106  
CH-5245 Habsburg  
Telefon +41[56] 4 41 66 78  
Telefax +41[56] 4 41 43 78  
E-Mail: [msa-schweiz@auer.de](mailto:msa-schweiz@auer.de)

**MSA AUER**

**MSA AUER**

Training Apparatus

# SSR 30/100 TR



Part No.: D1123 135/06

<b>CONTENTS</b>	<b>Page</b>
<b>1 Application</b>	3
<b>2 Functioning</b>	3
<b>3 Differences to the Emergency Apparatus</b>	3
<b>4 Use</b>	5
4.1 Donning the MSA AUER SSR 30/100 TR	5
4.2 Multiple Use	9
<b>5 Reconditioning After Use</b>	10
5.1 Disassembly	10
5.2 Cleaning, Drying and Treating of Components	12
5.3 Check of Components	13
5.4 Reassembly	13
<b>6 Apparatus, Spare Parts and Accessories</b>	22
<b>Appendix</b>	23

**NOTICE!**

Like any piece of complex equipment, this product will do the job it is designed to do only if it is used and serviced in accordance with the manufacturers instructions. This manual must be carefully read by all individuals who have or will have the responsibility for using or servicing the product.

The warranties made by MSA AUER with respect to the product are void if the product is not used and serviced in accordance with the instructions in this manual. Please protect yourself and your employees by following them.

Before choosing and using this product, it is required to assess whether this product is suitable for the application intended. Choice and use are beyond the control of MSA AUER. Therefore, the liability of MSA AUER covers only the consistent quality of this product.

Maintenance work on the product that has not been performed by MSA AUER is beyond the control of MSA AUER. Our liability covers only the maintenance work performed by MSA AUER.

The above does not alter statements regarding the warranties and conditions of sale and deliveries of MSA AUER.

**The apparatus described in these Instructions for Use and Maintenance is in accordance with Directive 89/686/EC. It is the training apparatus for the chemical oxygen (KO<sub>2</sub>) self-rescuer according to EN 401.**

## 1 APPLICATION

---

The MSA AUER SSR 30/100 TR is the training unit for the chemical oxygen self-rescuer MSA AUER SSR 30/100.

With this training unit donning and breathing of the MSA AUER SSR 30/100 can be practised without a chemical canister.

The training unit is not a respiratory protective device, i.e. it may be used only in breathable ambient air.

## 2 FUNCTIONING

---

The MSA AUER SSR 30/100 TR is comparable to the actual unit as far as size, weight and principal outer design are concerned. The inhalation air, however, is drawn from the ambient atmosphere via an inhalation valve in the breathing tube. The exhalation air is passed via a connecting piece with check valve through the canister into the breathing bag and then expelled via an exhalation valve to the ambient atmosphere.

If another person has to do the training with the same unit it is only necessary to screw in a new or disinfected breathing tube with a connecting piece.

The design and air flow of the MSA AUER SSR 30/100 TR are illustrated and explained in the following schematic.

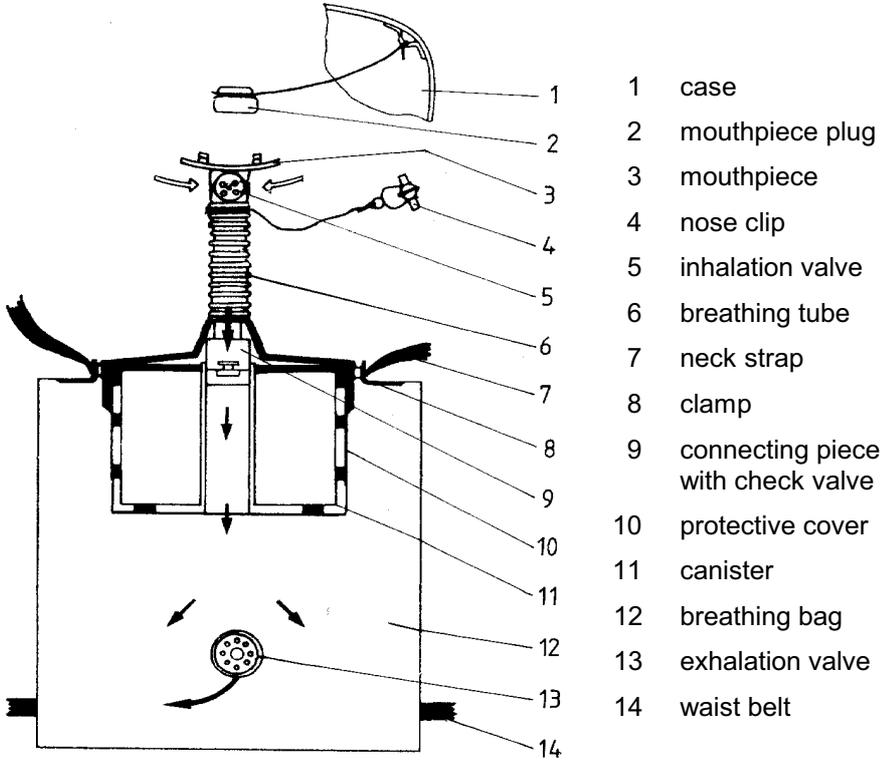
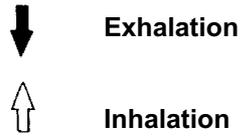
## 3 DIFFERENCES TO THE EMERGENCY APPARATUS

---

Main components of the training unit are **not** identical with the respective components of the emergency unit. For this reason they are either marked blue or designed such that an interchange is rendered difficult.

- The container has a blue label.
- The canister with blue label is shorter.
- The protective cover of the training unit is shortened.
- The breathing bag is of blue material.
- The breathing tube with mouthpiece and nose clip has holes on the upper side and is screwed into the canister with a connecting piece and thus is easily removable.

**Training Apparatus MSA AUER SSR 30/100 TR  
Design and Air Flow**



## 4 USE

---

### 4.1 Donning the MSA AUER SSR 30/100 TR



**Fig. 1 Opening the case**

Push locking device in direction of arrow until head seal breaks and lock falls off.



**Fig. 2 Pulling Out the SSR**

Grasp upper case with one hand pull out unit.



**Fig. 3** If, when opening the case, the upper case falls away and the rescuer falls out, it remains suspended by the mouthpiece plug. Pull unit from mouthpiece plug.



**Fig. 4** Place Neck Strap Around Neck



**Fig. 5 Insert Mouthpiece**

Place mouthpiece into mouth with flange of mouthpiece between teeth and lips. Bite down on the two lugs. Inflate breathing bag with exhalation air.



**Fig. 6 Fit Nose Clip**

Grasp both ends of rubber pads, pull nose clip apart, don nose clip.



**Fig. 7 Adjust Neck Strap**  
Tighten neck strap till head can turn in all directions.



**Fig. 8 Close Waist Belt with a Knot**  
Ensure loose fit.



**Fig. 9 SSR 30/100 TR  
Properly Donned**

#### **4.2 Multiple Use**

The training unit MSA AUER SSR 30/100 TR is equipped with a detachable breathing tube with a connecting piece so that several persons can use the same unit after each other.

For this a new or cleaned and disinfected breathing tube with a connecting piece (see 5.2) has to be used.

Before another person is using the unit again the following work shall be done:

- Unscrew breathing tube from canister.
- Screw in new or disinfected breathing tube with connecting piece.
- Extend neck strap to full length.
- Put training unit back into container according Fig. 19 to Fig. 30 if removal from the container according to Fig. 1 to Fig. 4 is part of the training procedure.

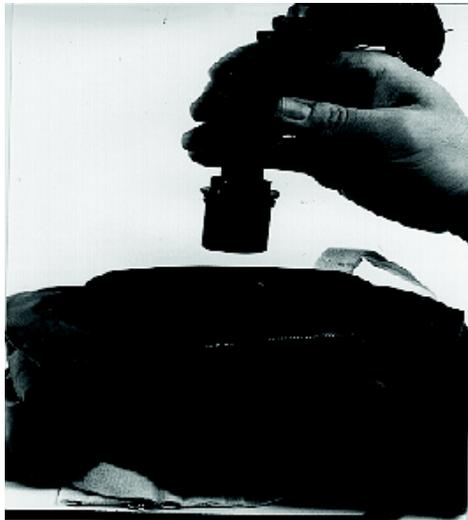
## 5 RECONDITIONING AFTER USE

---

At the end of an exercise the training unit MSA AUER SSR 30/100 TR must be cleaned, disinfected, dried, repacked and lead sealed.

This includes the following work:

### 5.1 Disassembly



**Fig. 10** Unscrew breathing tube with connecting piece from canister.



**Fig. 11** Remove connecting piece from breathing tube.

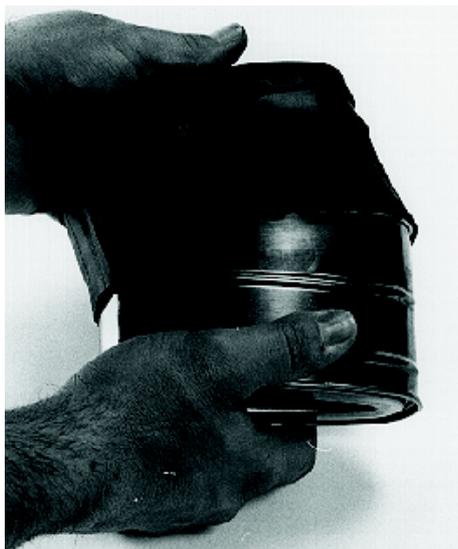
**Note** If necessary press out check valve from inside (use suitable tool, but not a screw driver) and fit new valve (valve disc must be positioned outside).



**Fig. 12** Open clamp at breathing bag and remove.



**Fig. 13** Pull out protective cover with canister from breathing bag.



**Fig. 14** Pull off protective cover from canister.

## 5.2 Cleaning, Drying and Treating of Components

All components that have been in contact with the mouth or that have been exposed to the exhalation air of the wearer must be cleaned and disinfected. These are the following:

- Breathing tube with mouthpiece, inhalation valve and nose clip
- Connecting piece with check valve
- Protective cover
- Canister
- Breathing bag with exhalation valve

All other components need only be cleaned if necessary. For the wet cleaning it is recommended to use the Disinfectant AUER 90 according to instructions for use. Drying of the components can be at room temperature or in an air stream of max. 60°C.

After drying and prior to reassembly talcum powder is spread lightly on the breathing bag (inside), the heat protector, the breathing tube (outside) and the protective cover.

**Attention: Shake off excess talcum powder!**  
**No talcum powder inside the breathing tube!**

### 5.3 Check of Components

Prior to reassembly all components must be checked to assure they are complete and not damaged. In case components are missing or damaged they must be replaced. Only original spare parts from MSA AUER GmbH according to the Spare Parts List shall be used.

### 5.4 Reassembly



**Fig. 15** Push canister into protective cover all the way.



**Fig. 16** Insert connecting piece into the lowest fold of the breathing tube

**Note:** Before fitting the connecting piece the check valve has to be tested for tightness (see Appendix).



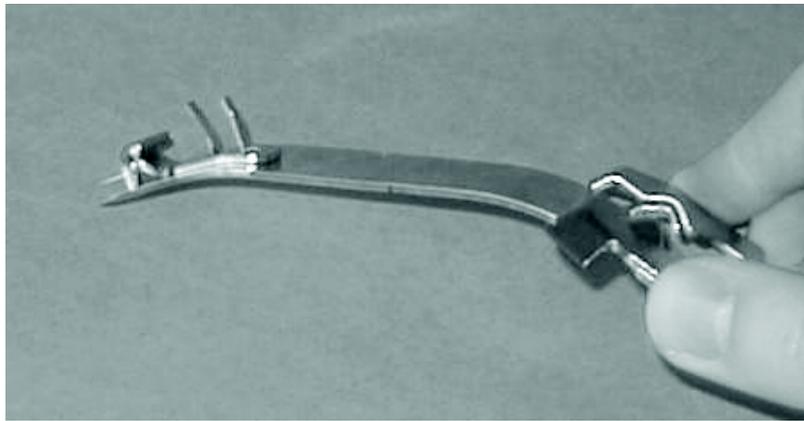
**Fig. 17** Assemble canister with protective cover into breathing bag (observe proper position). Close clamp on breathing bag. Observe proper position of clamp lock and of neck strap.



**Fig. 18** Screw breathing tube with connecting piece onto the canister. Adjust mouth-piece to body side.



**Fig. 19** Extend neck strap all the way.



**Fig. 20** Fix lead seal on lock (lead seal set according to spare part list).



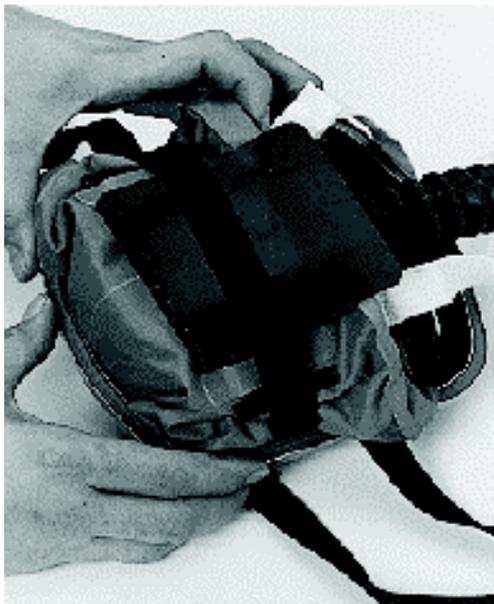
**Fig. 21** Fold breathing bag over valve.



**Fig. 22** Fold lower side of the breathing bag twice from the bottom to the top (valve underneath canister bottom)



**Fig. 23** Hold folded breathing bag and wrap long end of waist belt once around the unit and pull tight



**Fig. 24** Lay down upper case with pressure compensation opening to the left. Put unit into upper case with heat protector facing up. Push unit as low as possible

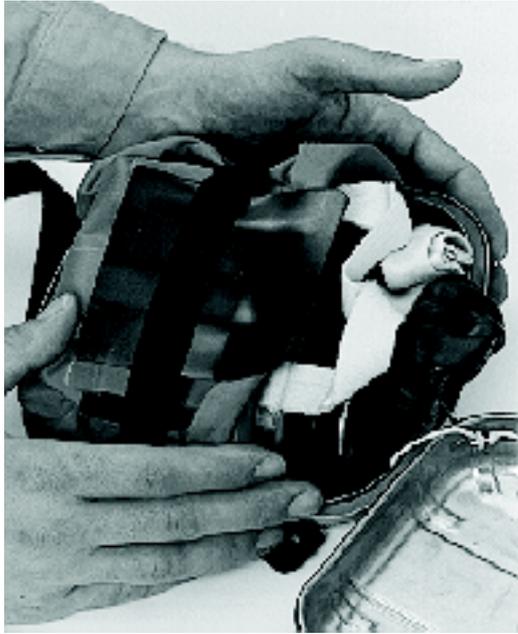


**Fig. 25** Push breathing tube together and place it partly into the free space between unit and case edge.

**Attention:** The breathing tube between mouthpiece and the first fold must be smooth!  
Place nose clip next to the breathing tube with wire facing up.



**Fig. 26** Insert mouthpiece plug into mouthpiece. Place mouthpiece into free space next to nose clip at case edge.



**Fig. 27** Fold neck strap and place it in free space next to breathing tube.



**Fig. 28** Fold together shorter end of waist belt and place it into case next to the valve. Repeat with remaining part of long end of waist belt.



**Fig. 29** Place lower case onto unit. The belt loops are opposite the pressure compensation opening.



**Fig. 30** Push case together and rotate the unit and close with locking hook and locking lever. The locking lever is on top of the pressure compensation opening.

**Attention!**  
**Components must not be pinched between the case halves!**



**Fig. 31** Affix lead seal (lead seal according to spare parts list).

**6 UNIT, SPARE PARTS AND ACCESSORIES**

No.	Description	Part. No.
1	Training Unit MSA AUER SSR 30/100 TR	D1123 711
2	Chemical Oxygen Self Rescuer MSA AUER SSR 30/100	D1123 701
3	Canister TR	D1123 974
4	Breathing bag TR with exhalation valve	D1123 964
5	Upper case TR without gasket and without sealing disc	10021 033
6	Lower case TR with mouth piece plug	D1123 926
7	Gasket (for case)	D1123 035*
8	Sealing disc (for pressure compensation opening)	D1123 042*
9	Lead seal ( pack. 100 )	10015364*
10	Case locking assembly	D1123 934*
11	Clamp with neck strap	D1123 933*
12	Waist belt	D1123 909*
13	Heat protector	D1123 008*
14	Protective cover TR	D1123 126
15	Breathing tube TR with mouthpiece, inhalation valve, nose clip and connecting piece with check valve	D1123 976
16	Connecting piece with exhalation valve	D1123 978
17	check valve (pack. of 3 )	D1123 980
18	Disinfectant AUER 90 (2 l)	D2055 765
	Disinfectant AUER 90 (6 l)	D2055 766
19	Manual-Instructions for Use and Maintenance MSA AUER SSR 30/100 TR	D1123 135
20	Talcum powder, asbestos free	commercially available

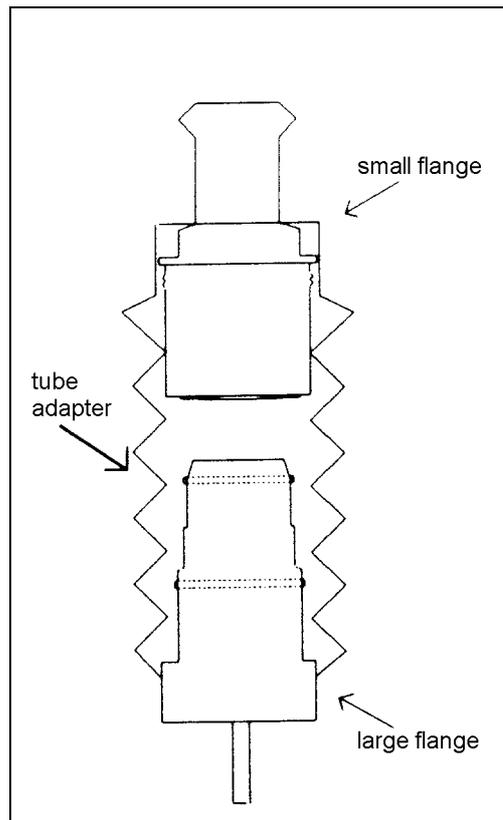
\*) Component identical with the emergency unit MSA AUER SSR 30/100:

**APPENDIX:**

The check valve of the connecting piece is leak tested with the Leak Tester: D1118 829. The wetted check valve is tested in the following procedure:

- Fill a little bit of water into the connecting piece and shake off excessive water.
- Fix the connecting piece vertically (check valve on bottom) and connect leak tester with adapter D1118 023 to bottom side of connecting piece (see illustration).
- Press the bellows of leak tester behind pressure gauge until 7 mbar pressure are built-up.
- Close cock and observe pressure drop

The check valve is tight, if the pressure drop in one minute is not more than 1 mbar.



# MSA in Europe

## Northern Europe

### Regional Head Office

#### Netherlands

##### MSA Nederland B.V.

Kernweg 20  
NL-1627 LH Hoorn  
P.O. Box 39  
NL-1620 AA Hoorn  
Phone +31 [229] 25 03 03  
Telefax +31 [229] 21 13 40  
E-Mail [info@msaned.nl](mailto:info@msaned.nl)

#### Belgium

##### MSA Belgium N.V.

Sterrenstraat 58/1  
B-2500 Lier  
Phone +32 [3] 4919150  
Telefax +32 [3] 4919151  
E-Mail [msabelgium@msa.be](mailto:msabelgium@msa.be)

#### Great Britain

##### MSA [Britain] Limited

East Shawhead  
Coatbridge ML5 4TD  
Scotland  
Phone +44 [12 36] 42 49 66  
Telefax +44 [12 36] 44 08 81  
E-Mail [info@msabritain.co.uk](mailto:info@msabritain.co.uk)

#### Sweden

##### MSA NORDIC

Kopparbergsgatan 29  
SE-214 44 Malmö  
Phone +46 [40] 6 99 0770  
Telefax +46 [40] 6 99 0777  
E-Mail [info@msanordic.se](mailto:info@msanordic.se)

## Central Europe

### Regional Head Office

#### Germany

##### MSA Europe

Thiemannstraße 1  
D-12059 Berlin  
Phone +49 [30] 6886-555  
Telefax +49 [30] 6886-15 17  
E-Mail [contact@msa-europe.com](mailto:contact@msa-europe.com)

### Regional Head Office

#### Germany

##### MSA AUER GmbH

Thiemannstraße 1  
D-12059 Berlin  
Phone +49 [30] 6886-555  
Telefax +49 [30] 6886-15 17  
E-Mail [info@auer.de](mailto:info@auer.de)

#### Austria

##### MSA AUER Austria

##### Vertriebs GmbH

Absberger Straße 9  
A-3462 Absdorf  
Phone +43 [22 78] 31 11  
Telefax +43 [22 78] 311 12  
E-Mail [msa-austria@auer.de](mailto:msa-austria@auer.de)

#### Switzerland

##### MSA Schweiz

August-Riniker-Str. 106  
CH-5245 Habsburg  
Phone +41 [56] 441 66 78  
Telefax +41 [56] 441 43 78  
E-Mail [msa-schweiz@auer.de](mailto:msa-schweiz@auer.de)

## Southern Europe

### Regional Head Office

#### Italy

##### MSA Italiana S.p.A.

Via Po 13/17  
I-20089 Rozzano [MI]  
Phone +39 [02] 89 217-1  
Telefax +39 [02] 82 592 28  
E-Mail [info@msaitaliana.it](mailto:info@msaitaliana.it)

#### Spain

##### MSA Española, S.A.U.

Narcís Monturiol,7  
Pol. Ind. del Sudoeste  
E-08960 Sant-Just Desvern  
[Barcelona]  
Phone +34 [93] 372 51 62  
Telefax +34 [93] 372 66 57  
E-Mail [info@msa.es](mailto:info@msa.es)

#### France

##### MSA France

11/13, rue de la Guivernone  
Z.I. du Vert-Galant  
F-95310 Saint-Ouen-L'Aumône  
B.P. 617  
F-95004 Cergy Pontoise Cedex  
Phone +33 [1] 34 32 34 32  
Telefax +33 [1] 30 37 63 05  
E-Mail [info@msa-france.fr](mailto:info@msa-france.fr)

#### MSA GALLET

#### France

##### GALLET S.A.

B. P. 90, Z. I. Sud  
F-01400 Châtillon sur Chalaronne  
Phone +33 [474] 55 01 55  
Telefax +33 [474] 55 24 80  
E-Mail [message@msa-gallet.fr](mailto:message@msa-gallet.fr)

## Eastern Europe

### Regional Head Office

#### Germany

##### MSA AUER GmbH

Thiemannstraße 1  
D-12059 Berlin  
Phone +49 [30] 6886-25 99  
Telefax +49 [30] 6886-157 7  
E-Mail [mee@auer.de](mailto:mee@auer.de)

#### Hungary

##### MSA-AUER Hungaria

##### Biztonságtechnika Kft.

Francia út. 10  
H-1143 Budapest  
Phone +36 [1] 251 34 88  
Telefax +36 [1] 251 46 51  
E-Mail [info@msa-auer.hu](mailto:info@msa-auer.hu)

#### Poland

##### MSA AUER Polska Sp.zo.o.

ul. Wschodnia 5A  
PL-05-090 Raszyn  
Phone +48 [22] 711 50 00  
Telefax +48 [22] 711 50 19  
E-Mail [biuro@msa-auer.com.pl](mailto:biuro@msa-auer.com.pl)

#### Russia

##### MSA AUER Moscow

ul. Sadovo-Sucharevskaja 6/37  
301 office  
RUS-103051 Moskau  
Phone +7 [095] 924 48 56  
Telefax +7 [095] 924 48 56  
E-Mail [msa-moscow@auer.de](mailto:msa-moscow@auer.de)

[www.msa-europe.com](http://www.msa-europe.com)

**MSA Europe**  
**European Head Office**  
Thiemannstrasse 1  
D-12059 Berlin

Phone +49 [30] 6886-555  
Telefax +49 [30] 6886-15 17  
E-Mail [msa-europe@auer.de](mailto:msa-europe@auer.de)  
<http://www.msa-europe.com>

